

Nanotechnologie – Wie hält Österreich mit?

AT&S



JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH
Steyrergasse 17, A-8010 Graz
Tel.: 0 316 876-1100, Fax: 0 316 876-1404
pr@joanneum.at • <http://www.joanneum.at>

Einladung zur Pressekonferenz

Freitag, 11. April 2003, 10:30 Uhr

Cafe Landtmann, Biedermeierzimmer

Nanotechnologie ist ein international beachtetes Thema. Dementsprechend werden weltweit massive Anstrengungen unternommen, dieses breite Thema weiterzuentwickeln. In den Hochtechnologie-Ländern wird die Nanotechnologie 2003 mit 2,8 Milliarden \$ durch öffentliche Stellen gefördert.

Und Österreich?

Können wir in diesem Forschungsbereich mithalten?

Und welche Initiativen und Aktivitäten gibt es in diesem Bereich?

Zur Diskussion dieser Fragen
und zur Vorstellung dreier großer österreichischer Projekte

„Mikr@Nano Fabrication Austria – MNFA“,
„Mikro@Nanocluster NÖ“ und „Nanonet-Styria“,

die beim Rat für Forschung und Technologieentwicklung im Rahmen der Nanotechnologie Initiative Österreich eingereicht sind, werden Sie von folgenden Personen informiert die für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.

Univ.-Prof. Dr. Helmut Detter
FH Wiener Neustadt

Dr. Ernest J. Fantner
IMS Nanofabrication

Univ.-Prof. Dr. Friedemar KUCHAR
NANONET Styria
Montanuniversität Leoben

Univ.-Prof. Dr. Günther Leising
Forschungschef AT&S AG
Institut für Nanostrukturierte Materialien und Photonik
der JOANNEUM RESEARCH

Dr. Helmut Wiedenhofer
Nanonet Styria
JOANNEUM RESEARCH

Kontakt

Hans-Peter Weingand
Tel. 0316 876-1150
hans-peter.weingand@joanneum.at

.....
INNOVATION aus TRADITION